



Rita Hug
Claudia Bühlmann
Ulrich Reiter

Gemeinderatspräsident
Herr Angelo Minutella
Untermosenstrasse 49
8820 Wädenswil

Wädenswil, 22. Februar 2018

Postulat: Beitritt der Stadt Wädenswil zur Bauteilvermittlung Zürichsee

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, der Bauteilvermittlung Zürichsee beizutreten.

Begründung:

Mit Hilfe der Bauteilvermittlung Zürichsee (BTVZ) wird verhindert, dass weiterverwendbare Bauteile auf einer Deponie landen. Eine Mitgliedschaft der BTVZ würde mithelfen, Bauteile weiterzuverwenden, indem die Bauherren bei Umbau beziehungsweise Abbruchgesuchen auf die Bauteilvermittlung Zürichsee aufmerksam gemacht werden. Die Stadt Wädenswil hätte auch direkten Zugang zum Angebot von wiederverwendbaren Bauteilen zum Beispiel für gemeindeeigene Liegenschaften. Es kommt immer wieder vor, dass Bauherren beim Neuerwerb einer Liegenschaft alles herausreissen – auch wenn die sanitären Einrichtungen oder Küchengeräte noch in Ordnung sind. Ein defektes WC oder eine in die Jahre gekommene Küche könnte dort ersetzt werden, wo nicht unbedingt etwas ganz Neues installiert werden muss.

Das BAFU schreibt in seiner Publikation 2016 «Ent-Sorgen»: Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst anfällt. Laut dem BAFU fallen in der Schweiz 45 Mio Tonnen Abfall pro Jahr an. Zwei Drittel macht der Bauabfall aus. Beim Rückbau eines Einfamilienhauses mit einer Wohnfläche von 130m² wird mit ungefähr 400 Tonnen Bauabfall gerechnet. Die Wiederverwendung von Bauteilen die noch funktional und in einem guten Zustand sind, würde helfen, diese Mengen zu reduzieren.

Die Arbeit der BTVZ ist nur möglich, wenn die Einwohner der Region Zürichsee vom Angebot der Vermittlungsstelle Kenntnis haben. Darum ist es wichtig, dass die Gemeinden die Bauteilvermittlung Zürichsee in ihr Entsorgungskonzept integrieren, das heisst im Abfallkalender aufführen und auch als secondhand Bauteillieferant nutzen.

Die BTVZ ist auf die finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand angewiesen. Aus folgenden Gründen können sie nicht selbsttragend sein:

- Einen Verkaufsladen zu eröffnen ist in dieser Gegend sehr kostspielig und würde nicht rentieren
- Die bei einer erfolgreichen Vermittlung erhobene Gebühr von CHF 20.- lässt sich nicht erhöhen, da die Kunden nicht bereit sind, mehr zu zahlen
- Teure Bauteile, die dank Vermittlung einen Käufer finden, bringen zwar 10% des Verkaufspreises ein, bleiben aber eher lange auf der Angebotsliste, da Gratisbauteile mehr gefragt sind

Die BTVZ kann bereits auf Unterstützung von folgenden Gemeinden zählen: Bubikon, Grüningen, Herrliberg, Hombrechtikon, Horgen, Küsnacht, Männedorf, Meilen, Uetikon, Stäfa, Freienbach und Zumikon.

Die Mitgliedschaft für die BTVZ kostet CHF 350.- pro Jahr.